

Typ	Titel der Veranstaltung: 1848/49, 1867 und 1914-18 im Spiegel österreichischer und ungarischer Interpretationen.	
Veranstalter	Andreas Oplatka	
Zeit	Jeweils Montag, 15 bis 18 Uhr, 21. und 28. September, 19. und 26. Oktober, 16. und 23. November, 7. und 14. Dezember.	
Ort	C-102	
Sprechstunde	Nach Vereinbarung	
Inhalt und Ziele		
<b>Kursbeschreibung:</b> 1848/49: Revolutionen in Europa, nationale Unabhängigkeitsbestrebungen in der Donaumonarchie, Unabhängigkeitskrieg Ungarns, den das Kaiserreich mit russischer Hilfe erst im Spätsommer 1849 siegreich beenden kann. Rebellion oder Freiheitskrieg? 1867: Österreichisch-ungarischer Ausgleich, Schaffung des Dualismus. Neue, feste Grundlage oder Notlösung, Rettung der Monarchie oder Vertagung des Untergangs? 1914-18: Weltkrieg und Ende der k. und k. Welt. Der ungarische Adel und die Behandlung der Nationalitäten oder die Leiter der expansiven österreichischen Aussenpolitik als Hauptverantwortliche? – Die Interpretationen oszillieren zwischen Extremen und weichen voneinander je nach österreichischem oder ungarischem Blickwinkel erheblich ab. Die Tendenz zeichnet sich bereit in der zeitgenössischen Presse ab, sie legt häufig bereits den Grundton fest, der dann später in der Geschichtsschreibung wiederkehrt. Der Kurs soll Beispiele für die verschiedenen Deutungen zur Diskussion stellen. Die Auszüge aus ungarischen Texten werden in deutscher Übersetzung vorgelegt.		
<b>Ziele:</b> Beschäftigung mit den drei Ereignissen. Einsicht in die Relativität der historischen Erkenntnis, in deren Orts- und Zeitbedingtheit.		
Kursraster		
KW	Thema	Literatur
		Heinrich Friedjung: Österreich von 1848 bis 1860, Stuttgart 1908.  Robert A. Kann: Geschichte des Habsburgerreiches 1526 bis 1918. Wien 1990.  Helmut Rumpler: Eine Chance für Mitteleuropa. Österreichische Geschichte 1804-1914. Wien 1997.  Gordon Brook-Shepherd: Österreich. Eine tausendjährige Geschichte. Wien 1995.  József Galántai: Der österreichisch-ungarische Dualismus 1867-1918. Budapest, Wien 1990.  Emil Niederhauser: 1848. Sturm im Habsburgerreich. Budapest 1990.  Weitere Literaturangaben zu Beginn des Kurses.
Bewertung		
Prüfungsform: Schriftlich.		